

An

Ministerin Dr. Susanne Eisenmann

Minister Guido Wolf

MdL Ulli Hockenberger

CDU BW Generalsekretär Manuel Hagel

CDU Bad Schönborn fordert finanzielle Mittel zur Rettung der kommunalen Thermal- und Mineralbäder

Die CDU Bad Schönborn unterstützt die Forderung des Heilbäderverbands Baden-Württemberg zur finanziellen Rettung der Thermal- und Mineralbäder.

Der massive und anhaltende Einbruch der Gästezahlen stellt nicht nur Hotellerie und Gastronomie vor bis dato nicht gekannte Herausforderungen. Auch die Thermenlandschaft Baden-Württembergs leidet massiv unter finanziellen Einbußen. Ohne Hilfen des Landes ist das Bäderland Nummer eins in Deutschland gefährdet. Viele Betriebe in den Heilbädern und Kurorten kämpfen um ihre Existenz. Etwa die Hälfte der Thermen schätzen ihren Betrieb mittel- bis langfristig als nicht gesichert ein.

Kommunen und private Betreiber werden mit Umsatzausfällen allein gelassen

Der Umsatzverlust bedingt durch das geringe Gästeaufkommen hält weiter an. So haben sich die Besucherzahlen der geöffneten Thermen im Juli 2020 im Vergleich zum Vorjahr ungefähr halbiert.

Diese Umsatzverluste wurden weder durch die bisher zur Verfügung gestellten Kreditprogramme der KfW noch durch direkte Finanzhilfen ausgeglichen. In Anbetracht akut drohender Insolvenzen besteht aus Sicht der CDU Bad Schönborn der dringende Bedarf, effektive Finanzhilfen für die Mineral- und Thermalbäder zur Verfügung zu stellen. Ausgehend von der existenzbedrohenden Lage der Thermen benötigen diese Soforthilfen in Höhe von mindestens 35 Millionen Euro. Die von der Tourismusförderung bisher zur Verfügung gestellten 50.000 Euro zur Analyse der Situation verbessern die Notlage vor Ort in keiner Weise.

Ohne finanzielle Unterstützung durch das Land werden wir in der Thermenlandschaft mit einem bis dato ungekannten Ausmaß an Insolvenzen und Thermenschließungen konfrontiert sein. Dies hat sowohl massive Auswirkungen auf Arbeitsplätze, den Tourismus als auch auf die Gesundheitsprävention unserer Bürgerinnen und Bürger.

Falls diese Forderung in der aktuellen Koalition mit den Grünen nicht durchsetzbar ist, fordern wir die CDU Baden-Württemberg auf, sich im Rahmen des Wahlprogramms für die Landtagswahl klar für die Interessen der kommunalen Heilbäder einzusetzen.

Gerne laden wir Sie ein, sich am Beispiel des Thermariums Bad Schönborn vor Ort ein Bild von der Situation zu machen.

Jochen Fellhauer / Dr. Jens Hofmann / Falk Schwarzjirg / Daniel Molk

CDU Bad Schönborn

Jochen Fellhauer (Vorsitzender) - Holzmühle 5 - 76669 Bad Schönborn

www.cdu-badschoenborn.de - cdu@fellhauer.org – facebook.com/cdubadschoenborn